

Presseinformation

22. April 2004

Tourismusbetriebe des Stiftes Geras unter neuer Führung

Sobotka: Erfolgsstory der vergangenen Jahre fortsetzen

Die Tourismusbetriebe der Prämonstratenserstifte Geras und Pernegg werden seit 1. März 2004 nicht mehr vom Orden selbst, sondern von Pächtern geführt. „Der Tourismus in dieser Region hat in den letzten Jahren eine Erfolgsgeschichte geschrieben, die ihresgleichen sucht. Dies kam nicht von ungefähr, denn hier waren immer Menschen am Werk, die sich für das Waldviertel eingesetzt und ihre Verpflichtung ernst genommen haben“, erklärte Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka heute bei einem Strategie-Gespräch mit den neuen Pächtern Klaus Rebernick und Diethold Schaar. Ziel müsse es sein, diese begonnene touristische Aufbauarbeit für die Grenzregion fortzusetzen. Daher werde in den nächsten Monaten mit neuen Ideen und Initiativen der Tourismus in der Region belebt.

Der Betrieb im Seminar- und Fastenzentrum Kloster Pernegg ist bereits in den vergangenen Wochen aufgenommen worden. Dazu wird in Geras am Sonntag, 25. April, das Stiftshotel „Alter Schüttkasten“ wieder eröffnet.

„Die Prämonstratenserstifte in Geras und Pernegg sind Glanzstücke unseres reichen kulturellen Erbes und Motoren für den Tourismus“, betonte Sobotka. Stadt und Stift hätten in den letzten Jahren zahlreiche kulturelle, touristische und wirtschaftliche Aktivitäten gesetzt, die durch die EU-Erweiterung noch verstärkt würden. Sobotka lobte auch die konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Waldviertler Stiften Geras und Pernegg und dem Land Niederösterreich. Gemeinsam seien stets Lösungen mit Signalwirkung zustande gekommen. Diese zielführende Vorgangsweise gebe es nur in Niederösterreich.